

## 268119-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schutz gefährdeter Arten – Durchführung von praktischen Arbeiten im Rahmen des Aufzucht- und Auswilderungsprojektes Großtrappe 2026

OJ S 76/2026 20/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

E-Mail: [VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de](mailto:VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Durchführung von praktischen Arbeiten im Rahmen des Aufzucht- und Auswilderungsprojektes Großtrappe 2026

Beschreibung: Die Inhalte der ausgeschriebenen Leistungen dienen der Umsetzung verschiedener Rechtswerke zugunsten einer prioritären Vogelart, für die Brandenburg die Hauptverantwortung innerhalb von Deutschland hat: - EU-Vogelschutz-Richtlinie, aus der für die Großtrappe als Anhang-1-Art besondere Ansprüche an den Schutz der Art und ihrer Lebensräume hervorgehen - BNatSchG und BbgNatSchAG inkl. der Anlage 1 zu § 15 ("Schutz Europäischer Vogelschutzgebiete") - Bonner Konvention für den Schutz wandernder Arten, in der es als Unterabkommen ein "Memorandum of Understanding" für die Großtrappen in Mitteleuropa gibt.

Kennung des Verfahrens: a6c3658f-4e1d-425e-8e2e-126abf45f4b9

Interne Kennung: VB-26-090

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Buckower Str. 34

Stadt: Nennhausen OT Buckow

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Aufzuchtstation befindet sich auf dem Gelände der Staatlichen Vogelschutzwarte, Buckower Str. 34, 14715 Nennhausen, OT Buckow. Daher ist es notwendig, dass der Auftragnehmer folgende Räumlichkeiten anmietet: Raum 05, Büro, Erdgeschoss; Räume 01 und 02 Flure (anteilig zu 50%), Erdgeschoss Raum 03 WC, (anteilig zu 50%)

### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 183 750,00 EUR

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YY4HNXG# Ergänzende Hinweise: I. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Bewerber/ Bieter, welche sich für den Zugriff auf die Vergabeunterlagen nicht registriert haben, bei Änderungen oder sonstigen Informationen, eine automatische Benachrichtigung bzw. Nachsendung nicht erhalten. Die Pflicht zur Informationsbeschaffung obliegt dem Bewerber/ Bieter. II. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Kommunikationen zur Ausschreibung (z.B. Nachfragen, Hinweise, Bekanntmachung usw.) elektronisch über den Vergabemarktplatz Brandenburg abgewickelt werden. Wichtige Auskünfte sowie zusätzliche sachdienliche Auskünfte werden grundsätzlich nur auf Fragen erteilt, die spätestens bis zu dem in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrages (Formular 2.1 EU) bzw. eines Angebotes (Formular 3.1 EU) festgelegten Zeitpunkt bei der Zentralen Vergabestelle elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg eingegangen sind. Die Beantwortung erfolgt ebenso ausschließlich im Internet über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg. III. § 5 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) ist zu beachten. IV. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses die Ausführung der Leistungen geeigneten Bietern anzutragen, die in dem Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus einem anderen Grund endgültig ausfällt. V. Für den Fall, dass sich der Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen, finanziellen oder technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens berufen will, sind die unter Eignung genannten Nachweise und Erklärungen auf besonderes Verlangen auch für dieses Unternehmen einzureichen. Zudem hat der Bieter bis zur Zuschlagserteilung dem Auftraggeber gegenüber mit einer Verpflichtungserklärung nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des Unternehmens, auf dessen Kapazitäten er sich beruft, bei der Erfüllung des Auftrages zur Verfügung stehen. Eine Bietergemeinschaft hat ihre Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen. VI. Die im Rahmen des Angebots zugesicherten Merkmale zur Leistungserbringung werden im Rahmen der Leistungserbringung geschuldet. Dies umfasst auch Angaben/ Zusicherungen bezüglich der Zuschlagskriterien. Wenn also beispielsweise im Rahmen der Zuschlagskriterien die Angabe des einzusetzenden Personals nebst Qualifikation im Angebot dargestellt wird, verpflichtet sich ein Bieter auch das damit benannte Personal für die Leistungserbringung einzusetzen. VII. Mit einem qualifizierten Unterauftragnehmer ist ein Unterauftragnehmer gemeint, welcher als Eignungsverleiher auftritt. Der sich bewerbende Bieter (Hauptauftragnehmer) bindet den qualifizierten Unterauftragnehmer ein, um über diesen die Eignungsanforderungen zu erfüllen (vgl. §§ 34 UVgO/ 47 VgV). Ein einfacher Unterauftragnehmer ist nicht als Eignungsverleiher eingebunden und soll lediglich einzelne Leistungsbestandteile übernehmen (vgl. §§ 26 UVgO/ 36 VgV)

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Durchführung von praktischen Arbeiten im Rahmen des Aufzucht- und Auswilderungsprojektes Großtrappe 2026

Beschreibung: 1) Monitoring von Großtrappen in den drei EU-Vogelschutzgebieten (SPA) Gebieten "Belziger Landschaftswiesen" (BLW), "Havelländisches Luch" (HVLL), "Fiener Bruch" (FB), unterstützendes allgemeines Schutzgebietsmonitoring inklusive Umsetzungskontrollen, unterstützender Wiesenbrüterschutz, unterstützende konzeptionelle Schutzgebietsentwicklung 2) Künstliche Brut und Aufzucht von Großtrappen in der Staatlichen Vogelschutzwarte Brandenburg im Zeitraum April bis September, Betreuung Stationstiere ganzjährig 3) Betreuung der Jungvögel während der Auswilderungsphase (mind. 1 Gruppe 15-20 Individuen) von Juli bis Oktober 4) Beschaffung von Futter nach Bedarf und Vorgaben der Vogelschutzwarte 5) Sachkosten (diverse Beschaffungen gemäß Leistungsbeschreibung) 6) Bewirtschaftung von 5 eingezäunten Schutzflächen (Gesamtfläche ca. 100 ha), 4 öffentlichen Beobachtungseinrichtungen und 10 Beobachtungskanzeln 7) Maßnahmen zur Absicherung der Aufzucht einschließlich Gesundheitsschutz, Quarantäne und Sicherstellung der tierärztlichen Versorgung bei entsprechender Indikation

Interne Kennung: VB-26-090

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90721700 Schutz gefährdeter Arten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Buckower Str. 34

Stadt: Nennhausen OT Buckow

Postleitzahl: 14715

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Aufzuchtstation befindet sich auf dem Gelände der Staatlichen Vogelschutzwarte, Buckower Str. 34, 14715 Nennhausen, OT Buckow. Daher ist es notwendig, dass der Auftragnehmer folgende Räumlichkeiten anmietet: Raum 05, Büro, Erdgeschoss; Räume 01 und 02 Flure (anteilig zu 50%), Erdgeschoss Raum 03 WC, (anteilig zu 50%)

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 6 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Zahlung existenzsichernder Löhne  
Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Aufzucht und tierärztliche Versorgung der Großtrappenküken ist von erfahrenem Personal durchzuführen. Es wird eine mindestens einjährige einschlägige Erfahrung und praktische Tätigkeit vorausgesetzt. Die letzte diesbezüglich erbrachte Tätigkeit soll nicht mehr als 5 Jahre zurückliegen. Als Nachweis genügt die namentliche Nennung der ausführenden Personen, sofern diese der Staatlichen Vogelschutzwanne bekannt sind und dort Unterlagen über die erbrachten Tätigkeiten vorliegen. Andernfalls sind einschlägige Nachweise vorzulegen, aus denen hervorgeht, dass die betreffende Person ohne dauerhafte, direkte Anleitung in der Aufzucht von Großtrappenküken zum Zwecke der Aufzucht und Auswilderung tätig war.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Auswilderung der jungen Großtrappen ist von erfahrenem Personal durchzuführen. Es wird eine mindestens einjährige einschlägige Erfahrung und praktische Tätigkeit vorausgesetzt. Als Nachweis dient die namentliche Nennung der ausführenden Personen, sofern diese der Staatlichen Vogelschutzwanne bekannt sind und dort Unterlagen über die erbrachten Tätigkeiten vorliegen. Andernfalls sind einschlägige Nachweise vorzulegen, aus denen hervorgeht, dass die betreffende Person selbständig und ohne unmittelbare Anleitung in der Auswilderung von Großtrappenjungvögeln tätig war. Die Wohnorte während der Auswilderung sind unter Angabe der Postleitzahl und des Ortsnamens anzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die in der Auswilderung tätigen Personen müssen über Kenntnisse zur spezifischen Habitatnutzung der Großtrappe in den Auswilderungsgebieten verfügen. Als Nachweis dient die namentliche Nennung der ausführenden Personen, sofern diese der Staatlichen Vogelschutzwanne bekannt sind und dort Unterlagen über die erbrachten Tätigkeiten vorliegen. Andernfalls sind bewertungsfähige Darstellungen zu den Auswilderungsgebieten und zur spezifischen Habitatnutzung der Großtrappe vorzulegen. Soweit die anbietende Einrichtung über keine eigenen Kenntnisse der brandenburgischen Auswilderungsgebiete verfügt, sind gleichwertige Kenntnisse anderer, in der Europäischen Union liegender Auswilderungsgebiete auszuführen und die persönliche Kenntnis der Gebiete glaubhaft zu machen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die sachgerechte Ausführung der Leistungen erfordert eine Mindestpersonalausstattung. In den Zeiträumen des höchsten Arbeitsanfalls (März bis August) ist eine Personalausstattung von mindestens 6,5 Vollzeitstellen zu gewährleisten. In den Teilleistungen Aufzucht und Auswilderung (siehe Leistungsbeschreibung) darf die Anzahl an Personen ohne Nachweis der vorstehenden praktischen Erfahrungen die Menge von 2 Personen pro Jahr und Teilleistung nicht überschreiten. Sie dürfen die vorstehenden Arbeiten nur unter laufender persönlicher Anleitung von Personen ausführen, für die die oben genannte Praxiserfahrung nachgewiesen ist. Die anleitenden Personen namentlich zu benennen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotssumme brutto

Beschreibung: Angebotssumme Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Gemäß § 58 Abs. 2 S. 2 VgV kann die Wirtschaftlichkeit eines Angebotes auch allein über den Preis bzw. die Kosten als einziges Zuschlagskriterium bestimmt werden. Wird nur der Angebotspreis bewertet, kann ausgehend vom günstigsten Angebot eine klare und objektive Rangordnung der Angebote entlang den steigenden Angebotspreisen gebildet werden. Damit ist eine für die Bieter maximal transparente Bewertung möglich.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HNXG/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HNXG>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HNXG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/05/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden keine Unterlagen nachgefordert, die dem Bereich der Zuschlagskriterien zuzuordnen sind.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 22/05/2026 08:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) des Landes Brandenburg

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für Umwelt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesamt für Umwelt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesamt für Umwelt

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28

Postanschrift: Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam OT Groß Glienicke

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de](mailto:VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de)

Telefon: +49 355 49911455

Internetadresse: <https://lfu.brandenburg.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

#### 8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umwelt

Registrierungsnummer: 12-121304900588392-28

Postanschrift: Seeburger Chaussee 2

Stadt: Potsdam OT Groß Glienicke

Postleitzahl: 14476

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de](mailto:VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de)

Internetadresse: <https://lfu.brandenburg.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich - Mann - Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: [vergabekammer@mwaek.brandenburg.de](mailto:vergabekammer@mwaek.brandenburg.de)

E-Mail: [vergabekammer@mwaek.brandenburg.de](mailto:vergabekammer@mwaek.brandenburg.de)

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internetadresse: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: t:03318667237

Postanschrift: Henning-von-Tresckow-Straße 2-13 Haus S

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: [haivan.nguyen@mleuv.brandenburg.de](mailto:haivan.nguyen@mleuv.brandenburg.de)

Telefon: +49 331866-7232

Fax: +49 331866-7060

Internetadresse: <https://mleuv.brandenburg.de/mleuv/de/>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Schlichtungsstelle

#### 8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 93cd69df-0df3-4ec0-9002-2298afa19b59 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 09:15:14 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 268119-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026